



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA Vorstand erwartet für 2016 bei Umsatz von 950 Mio. Euro bis 1.050 Mio. Euro deutliche Ergebnissteigerung und sieht Unternehmen bestens für Digitalisierung der Energiewirtschaft positioniert

Niestetal, 29. Januar 2016 – Der Vorstand der SMA Solar Technology AG (SMA/FWB: S92) prognostiziert für das laufende Geschäftsjahr bei einem Umsatz von 950 Mio. Euro bis 1.050 Mio. Euro eine deutliche Steigerung des operativen Ergebnisses (EBIT) auf 80 Mio. Euro bis 120 Mio. Euro. Weitere Themen beim heutigen Kapitalmarkttag sind die Markt- und Wettbewerbssituation in der Solar-Wechselrichterbranche sowie die strategische Ausrichtung und die technologischen Alleinstellungsmerkmale von SMA.

„Mit unserem vollständigen Produkt- und Serviceportfolio sowie unserer internationalen Aufstellung kann SMA in allen Marktsegmenten und Regionen an der weiteren Entwicklung im Energieversorgungssektor partizipieren. Im Zuge der Digitalisierung der Energiewirtschaft werden neue Geschäftsmodelle entstehen, für die wir bereits neue technologische Lösungen und Dienstleistungsangebote entwickelt haben. Neben der Bereitstellung von Daten zur besseren Prognostizierbarkeit von Solarstromerzeugung und -verbrauch ist die Integration von Batteriespeichern ein weiteres wichtiges Zukunftsthema. SMA hat sich hier bereits frühzeitig in Stellung gebracht“, erklärt SMA Vorstandssprecher Pierre-Pascal Urbon. „Mit dem Sunny Boy Storage, der neuen Speicherlösung für Hochvolt-Batterien wie der Tesla Powerwall, die wir heute erstmals der Öffentlichkeit präsentieren, können wir nicht nur von den erwarteten Neuinstallationen bei Batteriespeichern für Hausdachanlagen profitieren, sondern zusätzlich auch den großen Markt der bestehenden Anlagen bedienen.“

Für 2016 erwartet der SMA Vorstand ein weiteres Wachstum des globalen Photovoltaikmarkts auf 60 GW (2015: 51 GW). Da das Wachstum hauptsächlich in den Regionen mit dem größten Preisdruck stattfinden wird, rechnet der Vorstand mit einem moderaten Anstieg der Umsätze für PV-Wechselrichtertechnologie auf 4,9 Mrd. Euro (2015: 4,7 Mrd. Euro). Vor diesem Hintergrund prognostiziert der SMA Vorstand für 2016 für die SMA Gruppe einen Umsatz von 950 Mio. Euro bis 1.050 Mio. Euro (vorläufiger Umsatz 2015: rund 1,0 Mrd. Euro). Durch die erfolgreich umgesetzte Unternehmenstransformation hat SMA die finanzielle und operative Flexibilität erhöht. Der SMA Vorstand rechnet deshalb im Vergleich zum Vorjahr mit einem deutlichen Anstieg des operativen Ergebnisses (EBIT) auf 80 Mio. Euro bis 120 Mio. Euro (vorläufiges operatives Ergebnis 2015: 30 Mio. Euro bis 33 Mio. Euro).

Am heutigen Kapitalmarkttag werden voraussichtlich rund 40 Analysten, Investoren und Pressevertreter aus dem In- und Ausland teilnehmen. Die Präsentation zum Kapitalmarkttag mit weiteren Informationen steht unter <http://www.sma.de/investor-relations/publikationen/presentationen.html> bereit.



Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von voraussichtlich rund einer Milliarde Euro im Jahr 2015 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet innovative Schlüsseltechnologien für künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist in 20 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 3.500 Mitarbeiter. SMA verfügt über eine breite Produktpalette, die weltweit den passenden Wechselrichter für alle Modultypen und Leistungsgrößen bietet: für kleine Hausdachanlagen, große Solarparks, netzgekoppelte Anlagen sowie Insel- und Hybridsysteme. Darüber hinaus bietet SMA Systemtechnik für unterschiedliche Batterietechnologien und Leistungsgrößen an und kooperiert mit namhaften Batterieherstellern sowie Unternehmen der Automobilindustrie. Die Technologie von SMA ist durch rund 700 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Das Angebot wird durch umfangreiche Serviceleistungen und die operative Betriebsführung von solaren Großkraftwerken abgerundet. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und aktuell als einziges Unternehmen der Solarbranche im TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de



Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.